

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	82881	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8422</b>	8624
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Altengamme-Nord	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>228</b> 87
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	13.09.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	27127,376	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Ja</b>
----------------------------	----------------------------------	-----------------------------	-----------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Große Brachfläche im Bereich eines ehemaligen Standortes einer Justizvollzugsanstalt, die vor einigen Jahren abgeräumt worden ist. Großflächig mit magerem, sandigem Boden, mit leicht welligem Gelände. Vermutlich mit eingeebneten Dünenresten im Untergrund. Randlich und im Bereich einiger linearer Strukturen ist eine geringe gärtnerische Überprägung erkennbar. Hier sind wenige gepflanzte Gehölze vorhanden. Die etwas tiefer liegenden Bereiche sind wüchsig, werden z.T. von größeren Goldrutenfluren erobert. In Teilbereichen beginnen Landreitgrasfluren sich auszubreiten und die Flächen sind höherwüchsig. Ein großer Teil der zentralen Flächen ist demgegenüber offen, mager, moosreich, bis zum Boden durchsonnt, mit schütterer Vegetation aus Berufkraut, Rainfarn, Rotem Straußgras und Anteilen von Trockenrasen-Vegetation aus Hasenklees, Kleinem Sauerampfer, etwas Kleinem Habichtskraut und vereinzelt weiteren Zeigerarten der Trockenrasen. Insgesamt eine Übergangsfläche zwischen Ruderalflur und Trockenrasen auf ehemaligem Dünenstandort. Maulwurfs- und Ameisenhaufen fördern i.d.R. ein sandiges Substrat zutage, das nicht überall dünenstypisch ist, sondern z.T. Flußsand-Charakter hat. Die Bestände sind sehr arten- und blütenreich. Der Boden zwischen den Pflanzen ist in Teilbereichen auch von größeren Flechtenbeständen eingenommen, die darauf hindeuten, dass längerfristig kein Aufwuchs höherer Pflanzen zu erwarten ist. Im Nordosten ist ein Teilbereich kräftiger mit Birken verbuscht und in der Krautschicht von Gräsern beherrscht, die hier stark verfilzen und eine bodensäure- und magerkeitsanzeigende Vegetation bilden mit hohen Anteilen von Drahtschmiele, Harzer Labkraut, eingestreuten Vorkommen der Trockenrasenarten. Diese Teilfläche ist älter und weniger gestört, dennoch standörtlich den übrigen Flächen ähnlich und stellt eventuell das spätere Sukzessionsstadium dar. In kleineren Teilbereichen im Nordosten ist auch feuchtgeprägte Vegetation vorhanden. Hier sind kleinere Abschnitte eventuell auch zeitweilig wasserüberstaut. Es kommen eingestreut feuchtezeigende Arten wie Flatterbinse und Gilbweiderich in größerer Zahl vor.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	75 %
2	AKT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		
1	2			20 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		
1	3			5 %
2	AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nordwestlich Schwimmbad Altengamme		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wald, Brachflächen, Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	585972	<b>Hochwert (Y)</b>	5923224
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Escheburger Randmoorgebiet (673.12)

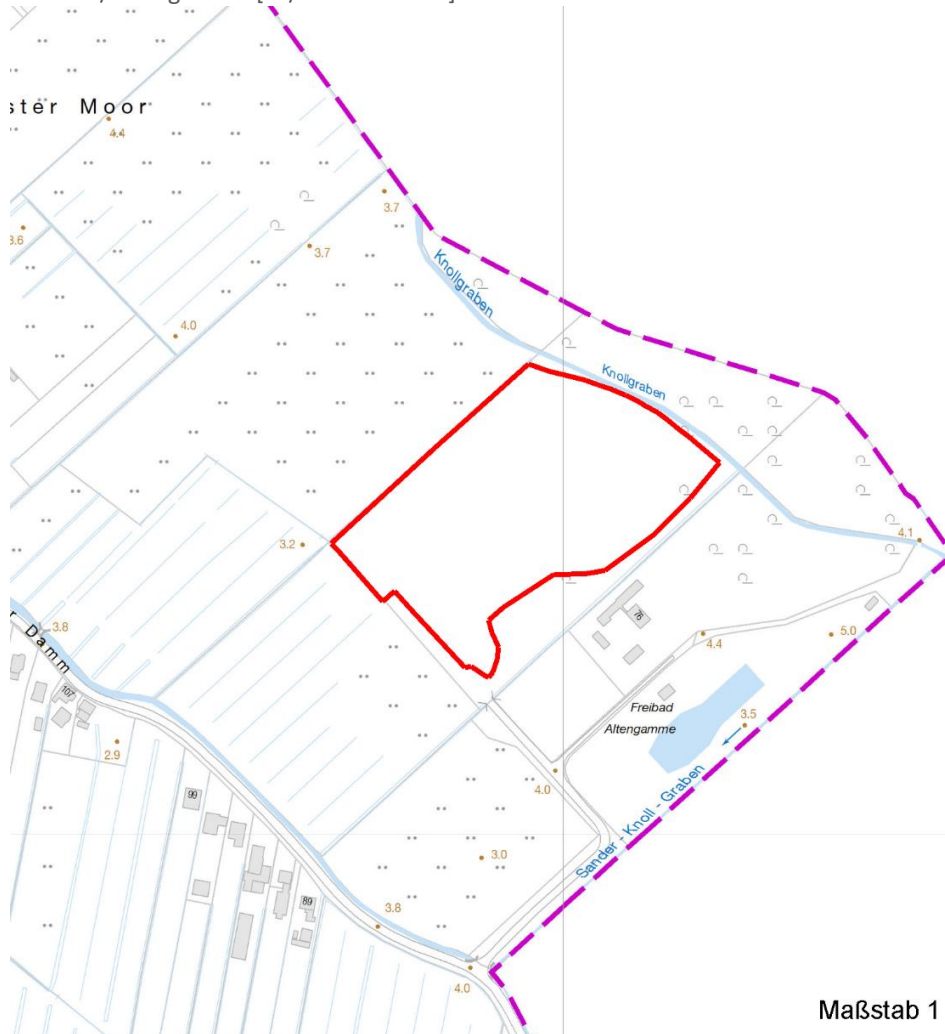
<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	82881
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8422</b> 8624
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>228</b> 87
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	27127,376
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Altengamme (605)	<b>Gemarkung</b>	Altengamme (602)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>

**FFH-GEBIET**  
**Wasserschutzgebiet**  
**Karte**

Curslack/Altengamme [ 3 / Anteil: 100% ]



## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33783	0	8422_228_130912_1.JPG	
33784	0	8422_228_130912_2.JPG	
33785	0	8422_228_130912_3.JPG	
33786	0	8422_228_130912_4.JPG	
33787	0	8422_228_130912_5.JPG	
33788	0	8422_228_130912_6.JPG	
33789	0	8422_228_130912_7.JPG	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	82881
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8422</b> 8624
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>228</b> 87
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	27127,376
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Weitere Angaben**

<b>Merkmal</b>	<b>Wert</b>
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Im Zuge der Sukzession wird voraussichtlich die geschützte Trockenrasen-Vegetation allmählich verschwinden; örtlich kommen nicht heimische gärtnerische Gehölze vor und es breiten sich Neophytenfluren aus
Wertgesichtspunkte	Derzeit sehr arten- und blütenreich, sehr großflächig, wertvoller Insekten-Lebensraum durch Offenbodenbereiche, sehr ungestörte Lage, Sehr strukturreich, deckungsreiche, derzeit naturschutzfachlich sehr wertvolle Brachfläche.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Offene trockene Sandflächen Ameisenhaufen Blütenreiche Fluren Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Kaninchenbauten
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Sommerquartiere Heuschrecken Insekten, allgemein Kleinsäuger Laufkäfer Spinnen Vögel Blütenbesuchende Insekten
Maßnahmen	Die Vegetation sollte anfänglich in Teilbereichen eventuell gemäht und abgeräumt werden, um die Aushagerung der Flächen zu bewirken und den Trockenrasen-Charakter etwas stärker zu betonen. Das Mähgut sollte nach Möglichkeit von der Fläche abgeräumt werden. Die Mahd sollte aber nach Möglichkeit außerhalb der Vegetationszeit erfolgen. Beseitigung der nicht heimischen, gepflanzten Gehölze aus dem Gebiet, gelegentlicher Rückschnitt auch zur Eindämmung einer möglichen Bewaldung der Flächen. Auch eine gelegentliche Beweidung mit Schafen wäre denkbar und sinnvoll.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	82881
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8422</b> 8624
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme-Nord
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>228</b> 87
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	13.09.2012
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	27127,376
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 8422\_228\_130912\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 8422\_228\_130912\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Foto

**Fotodatei** 8422\_228\_130912\_3.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 8422\_228\_130912\_4.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	82881
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8422</b> 8624
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>228</b> 87
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	27127,376
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	AKT
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	75 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	23
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	21 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	4,7
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		9
	<b>Giftpflanzen</b>		4
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	82881
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8422</b> 8624
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>228</b> 87
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	27127,376
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-													
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	h		-	-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-													
Ambrosia artemisiifolia (Beifußblättrige Ambrosie)	7	w		-	-										R			
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w		-	-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-													
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w		-	-										3			V
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-	-													
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-										V			V
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w		-	-													
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-	-													
Cotoneaster spec. (Zwergmispel)	7	w		-	-													
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	w		-	-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-													
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w		-	-													
Elaeagnus angustifolia (Schmalblättrige Ölweide)	7	w		-	-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-													
Erigeron annuus (Einjähriges Berufkraut)	7	w		-	-													
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	h		-	-													
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	7	w		-	-													
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	h		-	-													
Filago minima (Kleines Filzkraut)	7	w		-	-										V			V
Forsythia spec. (Forsythie)	7	w		-	-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-													
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w		-	-										3			
Genista anglica (Englischer Ginster)	7	z		-	-										1	3	3	3
Genista pilosa (Behaarter Ginster)	7	w		-	-										1	3	2	V
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	w		-	-													
Geranium pusillum (Kleiner Storchschnabel)	7	w		-	-													
Helianthus tuberosus (Topinambur)	7	w		-	-													
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w		-	-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-													
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-	-													
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-													
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-													
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		-	-													
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w		-	-													V

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	82881	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8422</b>	8624
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Altengamme-Nord	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	228 87
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	13.09.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	27127,376	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-													
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w		-	-													
Malva moschata (Moschus-Malve)	7	w		-	-												3	
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	z		-	-													
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	w		-	-													
Mentha spec. (Minze)	7	w		-	-													
Miscanthus sacchariflorus (Chinaschilf)	7	w		-	-													
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	z		-	-													
Origanum vulgare (Gewöhnlicher Dost)	7	w		-	-												2	
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-													
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		-	-													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		-	-													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z		-	-													
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	w		-	-											3		V
Potentilla fruticosa	7	w		-	-													
Prunus cerasifera (Kirsch-Pflaume)	7	w		-	-													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-													
Pyracantha coccinea (Feuerdorn)	7	w		-	-													
Pyrus communis (Kultur-Birne)	7	w		-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-													
Rhus typhina (Hirschkolben-Sumach)	7	w		-	-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-													
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	w		-	-											G		
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z		-	-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w		-	-													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-													
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	w		-	-													
Securigera varia (Bunte Kronwicke)	7	w		-	-													
Sedum sexangulare (Milder Mauerpfeffer)	7	w		-	-											2		3
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w		-	-													
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	h		-	-													
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-													
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	w		-	-													
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	z		-	-													
Trifolium campestre (Feld-Klee)	7	w		-	-													V
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-	-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>10</b>	<b>2</b>	<b>11</b>	<b>2</b>		
<b>Anzahl Arten</b>													<b>87</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	82881
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8422</b> 8624
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>228</b> 87
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	27127,376
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	20 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	AKF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	5 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein